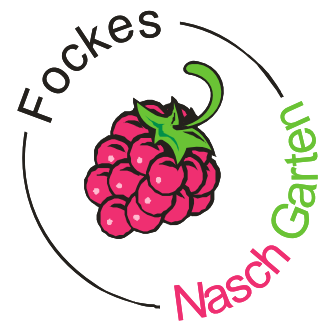


Neues aus Fockes NaschGarten:



September/Oktober 2017

Nachdem der Sommer in diesem Jahr quasi ausgefallen ist – kann ich den Herbst noch nicht wirklich freudig willkommen heißen. Doch leider fordert uns das Wetter in Fockes **NaschGarten** täglich aufs Neue heraus. Mancher Dienstagnachmittag fällt ins Wasser – Rasenmähen wird immer wieder zu einem Wettlauf gegen die schweren, dunkelgrauen Regenwolken. Das gute am Regenwetter: das Unkraut wächst noch zuverlässiger als sonst. Doch das Currykraut und das Basilikum scheinen dieses Wetter zu lieben. Auch Tomaten können wir ernten. Leider nicht so reichlich wie gehofft. Doch es gilt sich an den guten Dingen zu freuen. Und die gibt es reichlich in Fockes **NaschGarten**.

Dann bricht der Tag des Fockelaufs an. Trotz unzähliger Stoßgebete erhört uns Petrus nicht. Ein grauer, regnerischer Tag bricht an. Hoffnungsvoll werden Stände trotzdem draußen aufgebaut. Auch Fockes **NaschGarten**-Verkaufsstand steht voller Optimismus draußen vor dem Stelzengebäude. Und dann kommt, was jeder gefürchtet hat: der Nieselregen setzt ein. Doch Fockes **NaschGarten** Stand kann sich über Kunden nicht beklagen. Kunden loben immer wieder die Vielfalt der Produkte und sind beeindruckt, was in Fockes **NaschGarten** alles wächst.

Im Oktober ernten die SuS im WP-Kurs die letzten Tomaten. Nun steht der Herbst wirklich vor der Tür. Die rote-Beetepflanzen werden immer größer, dürfen aber noch in der Erde bleiben. Unkrautjäten und Rasenmähen müssen aber weiter erledigt werden. Wir schaffen das.

Zur Belohnung gibt es noch ein ganz besonderes Erlebnis: Frau Märkl bringt eine große manuelle Apfelsaftpresse mit. Es braucht schon etwas Kraft das Gerät zu bedienen – aber der köstliche Apfelsaft den die SuS eigenhändig in Flaschen abfüllen, belohnt für alle Mühen.

Mit lieben Grüßen Ihre

Claudia Schleese

